

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 38 (1981)

Vereinsnachrichten: Naturforschende Gesellschaft in Bern : Jahresbericht 1980

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Jahresbericht 1980

1. Tätigkeit

1.1. Gemeinsam mit anderen Gesellschaften wurden 15 Vorträge organisiert.

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bern wurde ein Vortragszyklus "Ernährung, Gesundheit, Krankheit" organisiert. Im Berichtsjahr wurden in diesem Zyklus folgende Referate gehalten:

- Prof. Dr. U. Brodbeck, Bern: Einführung in den Zyklus Ernährung, Gesundheit, Krankheit.
- Dr. E. G. Berger, Bern: Normale und krankhafte Verdauung beim Menschen.
- Prof. Dr. J. P. von Wartburg, Bern: Alkohol in unserer Ernährung.
- Dr. P. Mösli, Rüfenacht: Übergewicht und Diabetes mellitus.
- Prof. Dr. H. Graf, Bern: Ernährung, Karies und Paradontose.

Die Jahresexkursion der Naturforschenden Gesellschaft in Bern fand am Samstag, 23. August auf die Schynige Platte, ob Interlaken statt. Nach einer Bahnfahrt von Bern über Interlaken auf die Schynige Platte führten uns die Damen und Herren Breitschmid, Gigon, Geiger, Hegg, Obrecht, Scholl und Zettel. Bei der vorabgehenden Einführung an der Generalversammlung hielten die Exkursionsführer Kurzreferate über Ihre Spezialgebiete.

1.2. Es fand eine ordentliche Vorstandssitzung statt.

Dieses Jahr wurde eine Informationsmappe an Mitglieder und an die Förster in der Umgebung von Bern versandt.

2. Publikationen

Der 37. Band der Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern erschien in einer Auflage von 950 Exemplaren. Er enthielt folgende Arbeiten:

- U. Eicher: Pollen- und Sauerstoffisotopenanalysen an spätglaziale Profile vom Gerzensee, Faulenseemoos und vom Regenmoos ob Boltigen. (S. 65–80)
- K. Grossenbacher: Die Hoch- und Übergangsmoore des Kantons Bern: Eine Übersicht. (S. 81–130)
- B. Irlet: Pilze in den Waldgesellschaften des Bremgartenwaldes. (S. 131–140)
- K. Lenggenhager: Ein Wunder der Radnetzspinnen. (S. 141–150)
- J. J. Oberling: Color patterns on shells in the Natural History Museum Berne. (S. 151–161)

Ebenfalls erschienen sind:

- Bericht des Naturschutzinspektorats des Kantons Bern 1979. (S. 3–64)
- Bericht der Bernischen Botanischen Gesellschaft 1979. (S. 163–184)
- Nekrologe von Dr. Hans Adrian und Prof. Martin Lüscher.
- Bericht des Vereins des Naturhistorischen Museums Bern 1979.

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand 1980: 504

Mitgliederbeitrag: Fr. 30.–

Die Mitglieder erhielten die Mitteilungen und die Informationsblätter.

4. Subventionen

Unsere Gesellschaft erhielt von der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft einen Betrag von Fr. 8000.– als Subvention für die Publikationskosten. Für diese Hilfe sei der SNG besonders gedankt.

5. Zusammensetzung des Vorstandes 1980

Präsident: Prof. Tj. Peters

Vizepräsident: Prof. V. Gorgé

1. Sekretär: PD Dr. A. Scholl

2. Sekretär: O. P. Wenger

Kassier: Dr. M. Haupt

Redaktor: Dr. H. Hutzli

Archivar: H. R. Kull

Weitere Vorstandsmitglieder: Prof. U. Brodbeck, Dr. O. Hegg, Dr. L. Lüps, Dr. P. Mes-serli, PD Dr. H. P. Pfander, Prof. F. Steck.